

Procap Oberwallis

77. GENERALVERSAMMLUNG

27.03.2021/30.03.2021

UNTERLAGEN SCHRIFTLICHE ABSTIMMUNG
UND ABSTIMMUNGSERGEBNISSE

PROTOKOLL



Alles auf einem Blick

INHALTSVERZEICHNIS

VORSTAND.....	1
GESCHÄFTS- UND BERATUNGSSTELLE.....	2
TRAKTANDEN.....	3
WAHL DER STIMMENZÄHLENDEN	3
PROTOKOLL 76. GV VOM 29.02.2020	4
BERICHT DES PRÄSIDENTEN.....	6
BERICHT DES GESCHÄFTSFÜHRERS.....	8
DIE LUST ZU BAUEN	10
JAHRESBERICHT DES BAUBERATERS.....	11
JAHRESBERICHT FINANZEN 2020.....	12
ERFOLGSRECHNUNG 2020 AUFWAND	13
ERFOLGSRECHNUNG 2020 ERTRAG	13
BILANZ PER 31.12.2020 AKTIVEN.....	14
BILANZ PER 31.12.2020 PASSIVEN	14
DB4 ANHANG JAHRESRECHNUNG 2020	14
REVISORENBERICHT	15
FESTSETZUNG MITGLIEDERBEITRÄGE 2022.....	16
ABSTIMMUNGSRISULTATE.....	16

Brig, 30. März 2021

«PROCAP OBERWALLIS – MEHR ALS DIE SUMME VON ZAHLEN»

Procap Oberwallis ist eine private gemeinnützige Behindertenselbsthilfeorganisation für und von Menschen mit Handicap, unabhängig der Behinderung. Sie ist eine Sektion von Procap Schweiz.

Procap Oberwallis setzt sich für die Wahrung der Rechte von Menschen mit Handicap ein und für eine Gesellschaft, in der Solidarität, Gleichberechtigung und Menschlichkeit wesentlich sind.

Das Engagement und die Dienstleistungsangebote von Procap Oberwallis spiegeln die festen Bemühungen wider, dass die Betroffenen ein möglichst selbstständiges und unabhängiges Leben führen und gleichgestellt am gesellschaftlichen, beruflichen und kulturellen Leben teilnehmen können.

VORSTAND

Die Vorstandsmitglieder werden von der Generalversammlung gewählt. Sie sind besorgt um die regionale Vertretung des Verbandes und den Interessen der Mitglieder.

Präsident

Martin Kalbermatter, Niedergesteln

Vize-Präsident

Georges Locher, Susten

Vorstandsmitglieder

Anlässe	Pia Schwery-Zurbriggen,	Naters
Finanzen	Martina Eyer,	Naters
Anlässe	Damian Loretan,	Termen
Hindernisfreies Bauen	Michael Lochmatter-Bringhen,	Visp



GESCHÄFTS- UND BERATUNGSSTELLE

Geschäftsführer / Sozialversicherungsberatung

Christophe Müller, Visp

Bauberatung

Alain Roten, Glis

Administration und Beratung

Edith Venetz, Termen

Mitgliederanlässe und Betreuung

Benita Zenklusen, Glis

Besten Dank für die
Teilnahme an der
Abstimmung!



procap

Für Menschen mit Handicap. Ohne Wenn und Aber.

TRAKTANDEN

1. Wahl der Stimmenzählenden
 2. Genehmigung Protokoll der 76. GV vom 29.02.2020
 3. Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten
 4. Genehmigung Jahresbericht des Geschäftsführers
 5. Genehmigung Jahresbericht des Bauberaters
 6. Genehmigung Jahresrechnung und Revisorenbericht
 7. Genehmigung Mitgliederbeiträge 2022
-

WAHL DER STIMMENZÄHLENDEN

Der Vorstand schlägt folgende Stimmenzählende vor:

- Edith Venetz, Termen
- Benita Zenklusen, Glis

PROTOKOLL 76. GV VOM 29.02.2020

Da die 76. Generalversammlung erstmals an einem Samstag durchgeführt wird, wird diese nicht mit einem Gottesdienst eingeleitet.

1. Begrüssung

Martin Kalbermatter begrüsst erstmals als Präsident rund 100 Gäste und Mitglieder zur 76. Generalversammlung. Zahlreiche Gäste aus der Politik und Verwaltung haben sich entschuldigt. Gegenüber den Vorjahren ist die Teilnehmerzahl bedeutend tiefer. Es scheinen die Vorwehen der beginnenden Corona-Pandemie zu wirken.

Der Präsident hält fest, dass die Einladung zur heutigen Versammlung statutengemäss erfolgt sei. Der vorgelegten Traktandenliste wird ohne Änderung zugestimmt. Der Appell erfolgt durch den Eintrag in die Präsenzliste. Es trugen sich 98 Personen ein.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Bieri Edy und Zumstein Marcel bestimmt.

3. Protokoll der 75. GV vom 24. März 2019

Der Geschäftsführer verliest die Kurzversion des Protokolls der vergangenen GV. Das Protokoll wird ohne Einwände und Ergänzungsanträge mit Applaus genehmigt und dem Schreiber verdankt.

4. Jahresberichte

Unter diesem Traktandum präsentiert der Präsident, der Geschäftsführer, der Bauberater sowie der Geschäftsführer des Atelier Manus ihre jeweiligen Jahresberichte, welche von der Versammlung mit Applaus genehmigt und verdankt werden.



5. Jahresrechnung und Revisionsbericht

Martina Eyer, welche im Vorstand für die Finanzen zuständig ist, präsentiert die Jahresrechnung 2019. Bei Einnahmen von CHF 448.801.73 und Ausgaben von CHF 462.942.54 muss erstmals seit Jahren von einem Verlust gesprochen werden. Das Rechnungsjahr 2019 schliesst mit einem Verlust von CHF 14.140.81 ab und das neue Verbandskapital beträgt nun per 31.12.2019: CHF 688.777.05.

Anstelle der entschuldigten Revisoren verliest sie ebenfalls den Revisionsbericht. Die Versammlung genehmigt die Rechnung und den Revisionsbericht 2019 durch Handerheben einstimmig und erteilt den Verantwortlichen Entlastung.

6. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Seitens der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen.

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beantragt die seit 27 Jahren unveränderten Mitgliederbeiträge zu belassen. Die Versammlung genehmigt die Jahresbeiträge für 2021 wie folgt: CHF 60.00 für Aktiv- und Solidarmitglieder und CHF 30.00 für Jugendliche bis 20 Jahre.

8. Wahlen – Erweiterung Vorstand

Obwohl dieses Jahr kein ordentliches Wahljahr und kein Rücktritt aus dem Vorstand zu verzeichnen ist, kann der Präsident eine Kandidatur für die Erweiterung des Vorstandes vorstellen. Es handelt sich den am 25.6.1986 geborenen Michael Lochmatter-Bringhen aus Visp. Die Versammlung bestätigt die Wahl mit einem starken Applaus.

Der Präsident heisst Michael herzlich als neues Vorstandsmitglied willkommen und in einer kurzen Grussbotschaft erklärt das neue Vorstandsmitglied seine Motivationsgründe und die Bereitschaft im Vorstand von Procap Oberwallis mitzuwirken.

9. Jahresaktivitäten

Der Geschäftsführer weist auf das vielfältige Angebot der Jahresaktivitäten für 2019 hin. Speziell geht er auf den Jubiläumsanlass 90 Jahre Procap Schweiz und DV vom 20./21.6.2020 in Tenero, die Verbandsreise 2020 vom 17.-23.5.2020 nach Brixen im Südtirol und die Jubiläumsfahrt von Procap Schweiz in den Europapark vom 4.12.2020. Das Jahresprogramm ist Bestandteil des Protokolls.

10. Gäste haben das Wort

Christiane Aeschmann Mitglied des Zentralvorstandes von Procap Schweiz und Präsidentin unseres Regionspartner Procap Bern überbringt die Grüsse des Zentralverbandes und unserer Nachbarsektion. Sie dankt für die Einladung und die gute Zusammenarbeit mit Procap Oberwallis. In einem Kurzreferat geht sie auf die diversen Veränderungen der Sozialpolitik 2019 ein.



11. Ehrungen

Fünf Mitglieder können für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt und mit einem Gutschein des Atelier Manus im Betrage von Fr. 150.00 beschenkt werden. Mit dem absoluten Rekord mit 440 Lottokarten konnte wiederum Stocker Stefan aus Stalden ausgezeichnet werden. Die weiteren geehrten Kartenverkäufer sind: Müller Hedy, Visp, 77 Karten, Kalbermatten Mike, Naters, 66 Karten, Seiler Trudy, 66 Karten und Gattlen Ida mit 44 Karten.

Bei den aufgeführten Personen handelt es sich Kartenverkäufer die bereits seit Jahren geehrt werden können.



12. Verschiedenes

Der Geschäftsführer weist daraufhin, dass auf unserer Homepage immer die neuesten Informationen über Aktivitäten unserer Sektion ersichtlich sind.

Da keine weiteren Wortmeldungen zu verzeichnen sind, kann der Präsident um 12.00 Uhr den geschäftlichen Teil der speditiv verlaufenen GV abschliessen und zum Apéro und gemütlichen Teil

überleiten. Nach dem gediegenen Menü aus der Glishoruchuchi und der Unterhaltung durch die Aletschmüsig kann der Präsident um 14.45 Uhr zur Verabschiedung der diesjährigen GV schreiten.



Das 19-seitige Originalprotokoll kann auf der Geschäftsstelle eingesehen werden oder ist auf www.procapoberwallis.ch abrufbar.

3900 Brig, 20. Juni 2020

Für das Protokoll: Christophe Müller

BERICHT DES PRÄSIDENTEN

Präsident

Martin Kalbermatter



Seit der letzten Generalversammlung hat sich vieles verändert. Die Gesellschaft ist mit Einschränkungen konfrontiert, welche vor einigen Monaten für uns nicht denkbar waren.

Alltägliches wie der Restaurantbesuch, der Einkauf oder die Teilnahme an einem Familienfest sind in der Zwischenzeit nicht mehr oder nur mit Einschränkungen möglich. Sogar das Abschiednehmen von einer nahestehenden Person, der Kirchenbesuch an Sonn- und Feiertage waren untersagt oder sind stark reglementiert.

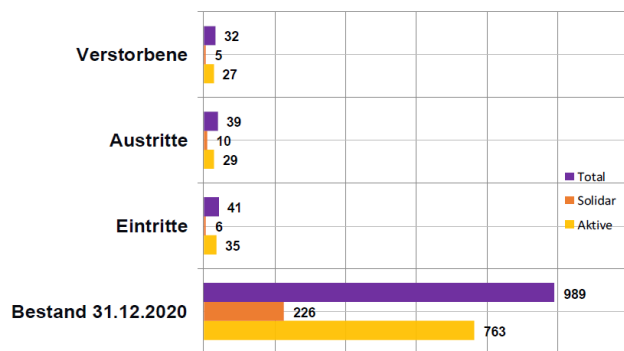
Auch in den Tätigkeiten der Procap Oberwallis hat das COVID seine Spuren hinterlassen. Wichtige Anlässe im Vereinsleben, die bereits Tradition haben und seit Jahren einen festen Platz in der Agenda unserer Mitglieder einnehmen, mussten abgesagt oder in ungewohnter Form durchgeführt werden.

Hier gilt mein besonderer Dank den Mitarbeitenden Procap denen es gelungen ist trotz den Einschränkungen, einen grossartigen Anlass im Goms zu organisieren sowie das jährliche Lotto in einer etwas anderer Form durchzuführen. Im Vereinsleben ist das ungezwungen, gemütliche, gesellschaftliche Zusammensein ein wichtiger Bestandteil, der uns verbindet und das Zusammengehörigkeitsgefühl stärkt. Procap Oberwallis wird sich dafür einsetzen, dass wir das Vereinsleben so rasch als möglich wieder aktiver gestalten können.



Der Vorstand kam während des Jahres regelmässig zusammen, um die Situation jeweils neu zu beurteilen und das weitere Vorgehen zu bestimmen. So wurde ebenfalls entschieden, die 77. Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2020 in schriftlicher Form durchzuführen.

Unsere Sektion zählt per 31.12.2020: 989 Mitglieder. Es ist eine Abnahme von 30 Mitgliedern zu verzeichnen. Die Neumitglieder heisse ich herzlich willkommen.



Den Vorstandsmitgliedern Pia Schwery, Martina Eyer, Georges Locher, Damian Loretan und Michael Lochmatter-Bringhen danke ich für die angenehme und konstruktive Vorstandsarbeit während dem letzten Jahr.

Ebenfalls dem Geschäftsführer Christophe Müller und seinem Team, Alain Roten, Benita Zenklusen und Edith Venetz einen grossen Dank für die Flexibilität und die geleistete Arbeit. Die Dienstleistungen im Bereich der Sozialversicherungen, der Beratung bei finanziellen und / oder sozialen Problemen und der Bauberatung konnten aufrecht erhalten bleiben. Auch bei den Anlässen und Ausflügen wurden die Möglichkeiten, die sich boten, voll ausgeschöpft.

Ein Dank geht ebenfalls an all diejenigen, auf deren Mitarbeit und Unterstützung wird während dem Jahr zählen dürfen. Schliesslich geht unser Dank an die kantonalen und kommunalen Behörden sowie die verschiedenen Organisationen und Gönner im Oberwallis, die uns jedes Jahr wohlwollend und grosszügig unterstützen.

Der Präsident: Martin Kalbermatter

BERICHT DES GESCHÄFTSFÜHRERS

Geschäftsführer

Christophe Müller



2020 – Flexibilität und Neugier nach Neuem ist verlangt!

Zu Beginn des Jahres ahnte wohl Niemand, welche Herausforderungen uns für das Jahr 2020 bevorstehen würden. Die Covid-19-Pandemie verlangte von uns Flexibilität und die Neugier und Bereitschaft sich Neuem, den Herausforderungen der Digitalen Zeit sowie den sich immer wieder veränderten Rahmenbedingungen zu stellen. Für die Tätigkeiten in der Beratung und bei den Anlässen wurden die entsprechenden Schutzkonzepte ausgearbeitet und an die jeweilige neue Situation und Erlasse des Bundesrates und des Staatsrates angepasst. Ich freue mich Ihnen nun meinen 26. Jahresbericht über die Tätigkeiten der Kontakt- und Geschäftsstelle von Procap Oberwallis zu erstatten.

Verband

Dem Geschäftsführer oblag die Leitung der Geschäfts- und Beratungsstelle. Als Vertreter von Procap Oberwallis war er in der Sozialpolitischen- und der Finanzkommission von Procap Schweiz tätig. Ebenso amtierte im Stiftungsrat des Atelier Manus, sowie als Vorstandsmitglied beim Forum Handicap Wallis, dem Dachverband der Walliser Behindertenorganisationen. Sowie auf Wunsch der Dienststelle für Sozialwesen des Kantons Wallis in den Begleitgruppen zur Teilrevision des Gesetzes über die Rechte und die Inklusion von Menschen mit Behinderungen (GRIMB) sowie der Homepage www.meinplatz.ch. Unser Verband beteiligte sich auch an der Vernehmlassung zur neuen kantonalen Behindertengesetzgebung.

Kontaktstelle und Geschäftsstelle, Anlässe und Treffpunkte

Im Rahmen von 205 Stellenprozenten nahmen im Berichtsjahr 2914 Personen unsere Beratungen und Betreuungen in Anspruch, wofür wir 3268 Stunden aufgewendet haben. Da Corona bedingt viele Treffpunkte und Veranstaltungen nicht durchgeführt werden konnten, sank die Personenzahl die unsere Dienstleistungen in Anspruch nahmen. Hingegen stiegen die Beratungsstunden im Sozialversicherungsbereich um 718 Stunden, was einen Zuwachs von rund 42% ausmacht. Die Nachfrage war besonders Neuerungen im Ergänzungsleistungsgesetz sowie des Assistenzbeitrages zurückzuführen. Beim Assistenzbeitrag tauchten im Zusammenhang mit der Pandemie Fragen der Weiterbeschäftigung des Assistenzpersonals und der Abrechnungen auf. In der längeren Beratung betreuten wir 529 Klienten. Corona bedingt wurden die Rechtssprechstunden und Beratungen durch den Rechtsdienst nach Möglichkeit über Telefon oder Mails abgehalten.

Als Dozent für Sozialversicherungen war der Geschäftsführer an der Fachhochschule für Soziales und Gesundheit (Hes.so) in Visp weiterhin tätig und für Öffentlichkeitsarbeit und LUFEB-Leistungen (Leistungen zur Unterstützung und Förderung der Eingliederung Behinderter) wurden 310 Stunden aufgewendet.

Da die meisten Treffpunkte und Anlässe nicht durchgeführt werden konnte, erkundigte sich unsere zuständige Mitarbeiterin telefonisch bei Mitgliedern über deren Befinden und um einen Hilfebedarf abzuklären. Für das Personal in der Bauberatung, Betreuung und Administration wurde im Mai und Juni die Kurzarbeitsentschädigung bewilligt. Vorgängig wurden die Ferienguthaben abgebaut und die geplanten Ferien bezogen.

Beratung, Betreuung, Anlässe und Treffpunkte

Personen: 2914

Stunden: 3268

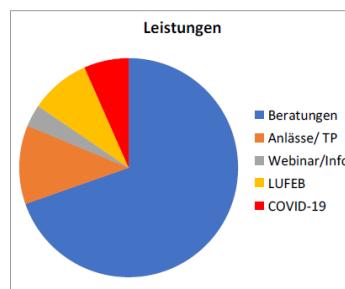
Ø Längere Beratung: 4.03 h/Person

LUFEB:

Stunden: 310

Stellenprozente: 205%

COVID-19: Kurzarbeit 231.50 Std.



Anlässe und Treffpunkte und Kurse

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten wir leider die meisten organisierten Anlässe und Treffpunkte absagen. Erstmals luden wir die Mitglieder am 2. Dezember 2021 zu einem Webinar mit dem Thema: Neuerungen in der Ergänzungsleistung ab 2021 ein. Hier durften wir von der tollen Organisation von Procap Bern profitieren. Herzlichen Dank.



Beratungsstelle für behindertengerechtes Bauen

Im Bereich der Beratungsstelle für hindernisfreies Bauen erteilte der Geschäftsführer diverse rechtliche Auskünfte und arbeitete eng mit dem Bauberater in seinem Aufgabenbereich zusammen. Für die weitere Tätigkeit der Beratungsstelle verweise ich auf den ausführlichen Jahresbericht von Alain Roten.

Mitarbeitertreffen Procap Oberwallis und Bern auf dem Simplon

Die Mitarbeiter von Procap Bern und Oberwallis trafen sich am 11. August 2020 zu einem Team-Tag auf dem Simplon. Diesmal durften wir als Gastgeber fungieren.



Fahrdienst

Im Verlaufe des Oktobers 2021 durften wir den neuen Bus in Empfang nehmen.



Dank

Es liegt ein arbeitsintensives und teilweise hektisches aber wiederum ein Jahr hinter uns, in welchem wir uns für die Anliegen und Bedürfnisse für Menschen mit Behinderung einsetzen konnten und weiterhin tun werden. Am Ende meines Berichtes möchte ich allen danken die uns in irgendeiner Art hilfreich zur Seite standen, uns unterstützen und ihr Vertrauen schenkten. Meinem Team auf der Geschäfts- und Beratungsstelle Benita Zenklusen, Edith Venetz und Alain Roten für ihren Einsatz und die loyale Zusammenarbeit. Einen grossen Dank gebührt ebenfalls dem Vorstand für die konstruktive Zusammenarbeit und die Anerkennung unserer Leistungen. Sowie meinen Kolleginnen und Kollegen im Zentralsekretariat in Olten und der Sektionen. Speziell unserem Regionspartner Procap Bern.

Der Geschäftsführer: Christophe Müller

DIE LUST ZU BAUEN

Vorstandsmitglied Ressort: Hindernisfreies Bauen

Michael Lochmatter-Bringhen



Covid-19 hat einiges aufgezeigt: Ungleichheiten, gegensätzliche Meinungen oder Wertesysteme und viele Lücken im System der Gesellschaft, Wirtschaft und Gesundheitsversorgung. Die Entschleunigung aufgrund der Massnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie bewirkt auf viele Menschen totale Isolation und führt folglich zu Lustlosigkeit nach sozialem Austausch. Arbeitsmodelle werden neu erfunden, indem der Trend «Homeoffice» zu der angesagten Arbeitsform der Zukunft werden soll. Wie sich dies auf die Work-Life-Balance auswirkt, muss noch erforscht werden.

Ein wichtiges Element dazu ist der Heimathafen – das eigene Zuhause. In dieser schweren Zeit ist es wichtig sich zu Hause wohl zu fühlen. Viele Menschen mit Handicap möchten in der eigenen Wohnung leben. Procap

versucht dies zu ermöglichen, indem wir uns mit Lobbyarbeit und Bauberatung für eine hindernisfreie Bauweise einsetzen.

Auch mit unserem Familienunternehmen – die Bringhen Group (www.bringhen.ch) – setzen wir Akzente, indem wir ein einzigartiges Produktsortiment «Saneo plus» für euch anbieten können. Ich lade Sie herzlich dazu ein, unsere Filiale in Siders zu besuchen, welche die erste Ausstellung im Schweizer Sanitär-grosshandel ist, die nicht nur ein Sortiment für Menschen mit Handicap anbietet, sondern es diesen auch ermöglicht, zu Hause ein schönes Ambiente mit Design zu schaffen.

In dieser turbulenten Zeit müssen Regeln und Massnahmen befolgt werden. Dabei sollten jedoch der Spass und das Leben weiterverfolgt werden. Durch die tägliche wertvolle Unterstützung des Teams von Christophe Müller sowie auch die unseres Spezialisten Alain Roten, wird «die Lust zu bauen» im Bereich des hindernisfreien Bauens weiter gestärkt.

Als Vorstandsmitglied habe ich die Lust mich dafür einzusetzen, einen Lebensraum für alle Menschen – seien dies Erwachsene, Kinder, Eltern mit Kinderwagen, Ältere oder Menschen mit Behinderung zu bauen.

Ressort Hindernisfreies Bauen: Michael Lochmatter-Bringhen

JAHRESBERICHT DES BAUBERATERS

Leiter Bauberatung

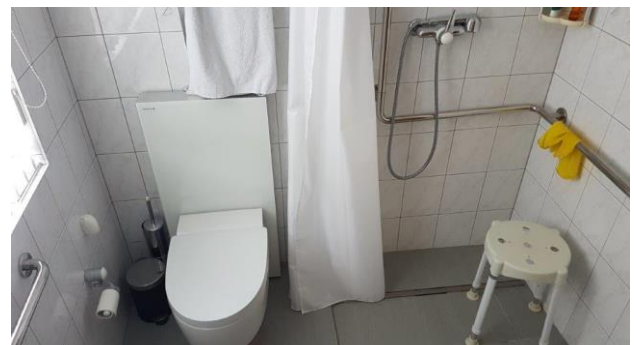
Alain Roten



Alle wissen, wie sich ein Jahresbericht im 2020 anhören sollte. Zuerst war es gut, dann ungewiss und zuletzt gewiss. Ja, die Pandemie hat unser Leben geprägt mit Einschränkungen, Regeln und eine noch nie da gewesene Wortflut von Ausdrücken, welche die wenigstens schon mal in ihrem Leben gehört haben.

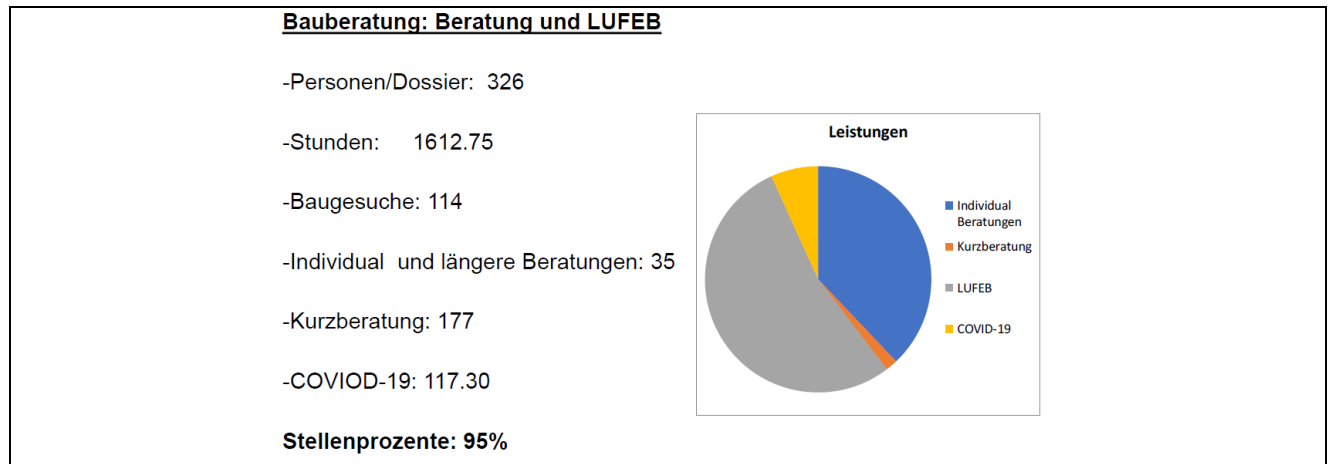
Dennoch konnte die Beratungsstelle das gesamte Jahr durch aufgrund der kantonalen Baugesuche und Anfragen von zahlreichen Architekten die Expertisen und Empfehlungen einfliessen lassen. Leider musste die Beratungsstelle bei den Individualberatungen den Rhythmus der Pandemie berücksichtigen. So konnte die Beratungsstelle eine Zeit lang keine Besichtigungen durchführen. Dennoch konnten wir durch die vorhandenen Kommunikationsmittel, wie E-Mails und Telefon Beratungen aus der Ferne durchführen.

Bei den Individualberatungen konnte die Beratungsstelle trotz der Pandemie im Jahr 2020 einundzwanzig Menschen ihr Leben durch die baulichen Massnahmen wie Erschliessungen mit Treppen/Plattformlifte und Badezimmerumbauten erleichtern.



Auch künftig wird die Beratungsstelle Menschen mit Einschränkungen bei der Beseitigung architektonischer Hindernisse im Alltagsleben behilflich sein.

Für den Kanton kontrollierte die Beratungsstelle im Jahr 2020, 114 Baugesuche und gab dazu ihre Empfehlungen ab. Rund die Hälfte der kontrollierten Baugesuche waren Neubauten von Mehrfamilienhäusern. Die andere Hälfte waren Um- oder Anbauten von Hotels, Restaurants oder Büroräumlichkeiten.



Die Beratungsstelle von Procap bleibt also nach wie vor der erste Ansprechpartner für das hindernisfreie Bauen im Oberwallis.

Einen Dank richte ich an den Geschäftsführer Christophe Müller, der mich während des Jahres immer wieder unterstützte und mir mit Rat und Tat zur Seite stand. Ein weiterer Dank geht an den Hilfsmittelberater der SAHB, Othmar Mathieu, der mich bei meiner Arbeit und bei Abklärungen unterstützt. Ein besonderer Dank geht an die Geschäftsstelle, die mir viel Arbeit im administrativen Bereich abnimmt und mich wo immer möglich unterstützt. Danke Edith und Benita.

Der Bauberater: Alain Roten

JAHRESBERICHT FINANZEN 2020

Vorstandsmitglied Ressort Finanzen

Martina Eyer



Die Coronavirus-Pandemie widerspiegelt sich auch in den Finanzen. Viele Anlässe konnten nicht durchgeführt, die Weihnachtsfeier musste abgesagt werden und einige Projekte wurden verschoben. Das Budget 2020 wurde somit nicht ausgeschöpft. Der Verband schliesst das Jahr mit einem Reingewinn von 6.23 CHF ab. Procap Oberwallis verfügt per Ende 2020 688'783.28 CHF an Verbandskapital.

Die Erfolgsrechnung weist rund 76% des Aufwands als Personalaufwand aus, knappe 9% entsprechen dem Verbandsaufwand. Finanziert wird Procap Oberwallis insbesondere durch Leistungsverträge mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) wie auch dem Kanton. Weiter kann der Verband auf eine grosse Anzahl

an Mitglieder zählen. Für die freiwilligen Beiträge und Spenden von 7'366.50 CHF danke ich herzlich. 2020 steht ein Aufwand von 441'661.31 CHF einem Ertrag von 441'667.54 CHF gegenüber, was zu einem Ertragsüberschuss von 6.23 CHF führt. Die Erfolgsrechnung wie auch die Bilanz wird untenstehend in einer Kurzfassung aufgeführt.

Procap Oberwallis beantragte für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Betreuung, Administration und Bauberatung aufgrund der Coronavirus-Pandemie auch Kurzarbeitsentschädigung (KAE). Die Gelder des BSV für das Jahr 2020 wurden vollständig ausbezahlt. Zurzeit ist jedoch noch nicht bekannt, ob die erhaltene Kurzarbeitsentschädigung ganz oder teilweise an die BSV Gelder angerechnet werden und rückerstattet werden müssen. Für die mögliche Rückerstattung wurde im Verbandsjahr 2020 bereits Rückstellungen gebildet.

Ressort Finanzen: Martina Eyer

ERFOLGSRECHNUNG 2020 AUFWAND

Personalaufwand	334.957.75	75.84 %
Raumaufwand	23.175.65	5.25 %
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	2.823.60	0.64 %
Verwaltungsaufwand	16.168.56	3.66 %
Verbandsaufwand	39.531.10	8.95 %
Dienstleistungen (REKA)	534.50	0.12 %
Beratung und Betreuung	15.711.10	3.56 %
Abschreibungen, Debitorenverlust auf Mitgliederbeiträge	8.759.05	1.98 %
Total	441.661.31	100.00 %

ERFOLGSRECHNUNG 2020 ERTRAG

Leistungsverträge Bund (BSV)	197.540.00	44.72 %
Leistungsverträge Kanton	100.000.00	22.64 %
Mittelbeschaffung	39.079.20	8.85 %
Beiträge für Dienstleistungen	39.023.15	8.84 %
Mitgliederbeiträge	58.500.00	13.25 %
Freiwillige Beiträge und Spenden	7.386.50	1.67 %
Finanzertrag	139.69	0.03 %
Total		100.00 %
	Aufwand	Ertrag
Jahresergebnis	441.661.31	441.667.51
Ertragsüberschuss	6.23	

BILANZ PER 31.12.2020 AKTIVEN

Flüssige Mittel	729.446.58
Guthaben und Forderungen	2.878.40
Vorräte	8.474.05
Transitorische Aktiven	1.800.00
Finanzanlagen	402.00
Mobilien, Fahrzeuge, Computeranlage	2.002.00
Immobilien	1.00
Total Aktiven	745.004.03

BILANZ PER 31.12.2020 PASSIVEN

Fremdkapital kurzfristig	9.304.50
Fremdkapital langfristig	4.109.50
Transitorische Passiven	33.757.00
Rückstellungen	9.049.75
Verbandsvermögen	688.783.28
Total Passiven	745.004.03

DB4 ANHANG JAHRESRECHNUNG 2020

Zudem muss bei einem positiven Deckungsbeitrag, dem sogenannten DB4, ein entsprechender Hinweis im Anhang der Jahresrechnung 2020 aufgeführt werden.

Gemäss Rundschreiben des BSV 1/2017 vom 24.11.2017 ist im Anhang der Jahresrechnung 2020 folgender Hinweis anzubringen:

Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen.

REVISORENBERICHT

Revisorenbericht

Zuhanden des Vorstandes und der Generalversammlung

PROCAP OBERWALLIS

In Ausübung unseres Kontrollmandates haben wir die Bilanz und die Jahresrechnung per 31. Dezember 2020 geprüft.

Die Jahresrechnung des Verbandes und der Bauberatung werden getrennt geführt und schlussendlich konsolidiert.

Die konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2020 schliesst beidseitig mit

CHF 745'004.03

Die konsolidierte Jahresrechnung 2020 schliesst mit einem **Reingewinn von CHF 6.23** ab. Darin enthalten ist ein **Reingewinn von CHF 6'729.15** der Jahresrechnung 2020 der Bauberatung.

Das konsolidierte Eigenkapital beläuft sich nach Gewinnvortrag per 31. Dezember 2020 auf

CH 688'783.28

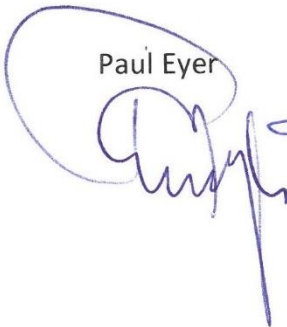
Aufgrund verschiedener Stichproben und Saldikontrollen können wir bestätigen, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist und zu keinen Bemerkungen Anlass gibt.


Wir danken dem Verbandspräsidenten, Herrn Martin Kalbermatter und dem Geschäftsführer, Herrn Christophe Müller für die ausgezeichnete Geschäfts- und Rechnungsführung.

Wir beantragen deshalb der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung mit Bilanzen per 31.12. 2020 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen.

3900 Brig, 15. Februar 2021 / ep

Die Revisoren

Paul Eyer


Walter Brutsche


FESTSETZUNG MITGLIEDERBEITRÄGE 2022

Antrag des Vorstandes (unverändert)

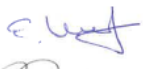
Aktivmitglieder und Solidarmitglieder: CHF 60.-


Jugendliche bis 20 Jahre: CHF 30.-


ABSTIMMUNGSRISULTATE

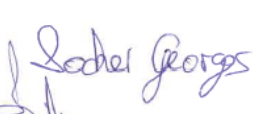
	Antwort		
	JA	Nein	Enthaltung
Abstimmung 1 Wollen Sie die vom Vorstand vorgeschlagenen Stimmzähler wählen?	67	0	0
Abstimmung 2 Wollen Sie das Protokoll der 76. GV vom 29.02.2020 genehmigen?	67	0	0
Abstimmung 3 Wollen Sie den Jahresbericht des Präsidenten genehmigen?	67	0	0
Abstimmung 4 Wollen Sie den Jahresbericht des Geschäftsführers genehmigen?	66	1	0
Abstimmung 5 Wollen Sie den Jahresbericht des Bauberaters genehmigen?	65	1	1
Abstimmung 6 Wollen Sie die Jahresrechnung und den Revisorenbericht 2020 genehmigen??	67	0	0
Abstimmung 7 Wollen Sie die Mitgliederbeiträge 2022 genehmigen?	66	0	1


Anmeldungen für die schriftliche Abstimmung:	71
Teilgenommen:	67
Aktivmitglieder:	42
Solidarmitglieder:	25

Venez Edith Stimmzählerin 

Zenklusen Benita Stimmzählerin 

Kalbermatter Martin Präsident 

Locher Georges Vizepräsident 

Müller Christophe Geschäftsführer 

Brig-Flis, 30. März 2021

Procap Oberwallis

Englisch-Gruss-Strasse 6
Postfach 365
3900 Brig

Tel. 027 527 11 00
Fax 027 527 11 05

info@procapoberwallis.ch
www.procapoberwallis.ch

Spendenkonto: CH36 0900 0000 1900 6479 0

Impressum:

**Abstimmungsunterlagen Schriftliche GV 27.03.2021 und
Auszahlung 30.03.2021**

Procap Oberwallis, Postfach 365, 3900 Brig

Redaktion: Christophe Müller, Mitarbeit: Edith Venetz

Gestaltungsvorlage: Michael Lochmatter-Bringhen